

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 31

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lieferung von 600 Kubikmeter Versensteinen für den Uferschutz in Blümlisalp an Bruppacher-Pfenninger, Obermeilen.

Wathausbau Buchs (St. Gallen). Gipsarbeiten an Schmidt u. Söhne, Zürich III; Glaserarbeit an H. Stucki, Glaser, Sargans, und Blumer u. Keller, Buchs; Schreinerarbeit an Blumer u. Lippuner, Buchs, und H. Jucker, Buchs.

Schulhausbau Pfungen. Der ganze Bau an Wachter-Germann, Baugeschäft, Winterthur.

Gulachsteg beim „Hessengütl“ in Wülfingen. Sämtliche Arbeiten an Christ Müller-Deller, Baumeister in Wülfingen.

Straßenbauten in Blümliz. Neuerstellung und Korrektionen an Christian Weibel, Unternehmer in Thörishaus.

Straßenbau bei St. Gallen (im Walde „Weizholz“, ob Hafnersberg, dem fath. Konfessionsteil des Kantons St. Gallen gehörend) an Joh. Anderegg, Altstadt, Flawil.

Schulhausbau Brin (Graubünden). Alle Holzarbeiten an Joseph A. Sgier in Lumbrin; Maurerarbeiten an Joh. Baptista Fontana in Peiden.

Die Attiengesellschaft Elektrizitätswerke Wynau im Langenthal hat die betriebsfertige Errichtung der elektrischen Hochspannungsleitung von Oberbuchsiten über Holdenberg, Langenbrück nach Waldenburg an Gustav Goßweiler, Leitungsbauer, Bendlikon, übertragen.

Hochspannungsleitung in Bernafaz. Herr G. Stähelin in Basel hat die Errichtung der 30 Kilometer langen Hochspannungsleitung von der Usine hydro-electrique in Bernafaz bis Sitten an Gustav Goßweiler, Leitungsbauer in Bendlikon, übertragen.

Schweizerischer Gewerbeverein.

Der soeben erschienene „Bericht betreffend die schweizerischen gewerblichen Lehrlingsprüfungen im Herbst 1900 und Frühjahr 1901“ (gratis zu beziehen beim Secretariat des Schweizer. Gewerbevereins in Bern) zeigt, wie diese Institution aus geringen Anfängen heraus sich mit der Zeit über das ganze Land ausgebrettet hat und bereits in mehreren Kantonen (Neuenburg, Genf, Waadt, Freiburg und Obwalden) zur staatlichen Einrichtung erhoben worden ist. Am weitesten gegangen ist bis zur Zeit der Kanton Freiburg, der in seinem bezüglichen Gesetz den Besuch der gewerblichen Fortbildungsschulen und damit in Verbindung die Teilnahme an den Lehrlingsprüfungen für alle Lehrlinge und Lehrlöchter des Gewerbes und Handels obligatorisch erklärt hat. In den bezüglichen Gesetzesentwürfen für die Kantone Zürich, Bern und Zug ist das Obligatorium ebenfalls vorgesehen. Die Zahl der Prüfungskreise, welche der Centralleitung des Schweizer. Gewerbevereins unterstehen, betrug in der Berichtsperiode 31; neu hinzugekommen sind Sitten (Wallis) und Obwalden. In diesen 31 Kreisen sind im Herbst 1900 und Frühjahr 1901 1043 Lehrlinge und 195 Lehrlöchter aus 87 verschiedenen Berufskarten geprüft worden. Es ergibt dies eine Vermehrung von 66 gegenüber dem Vorjahr. Die stetige Ausdehnung und Vermehrung der Teilnehmerzahl erleichtert eine Erhöhung der staatlichen Subventionen. Leider halten nicht alle Eltern und Vormünder, welche die Lehrvertragsformulare des Schweizer. Gewerbevereins benützen, strikte an der darin enthaltenen Forderung fest, wonach ihre Pflegebefohlenen einer Prüfung sich unterziehen müssen; die jährliche Beteiligungssiffer würde sonst eine größere sein. Im Prüfungsverfahren gewinnt der Modus, an Stelle der Probestücke eine intensivere und in ihrer Dauer verlängerte Werkstattprüfung vorzunehmen, immer mehr Verbreitung. Seit man in den meisten Prüfungskreisen begonnen hat, Experten von auswärts zu berufen, scheinen die früher oft bellagten Schwierigkeiten ihrer Beschaffung sich erheblich vermindert zu haben. Bundes-, Kantons- und Gemeinde-Behörden haben der Institution ihr Wohlwollen durch moralische und finanzielle Unterstützung bezeugt. Das immer mehr geforderte Obligatorium der Lehrlingsprüfungen hofft man mit einer allgemeinen Verstaatlichung derselben erreichen zu können.

Verschiedenes.

Kantonale Gewerbeausstellung Thun. Da die Gemeinde Thun jede weitere Leistung an das Defizit der kantonalen gewerblichen Ausstellung abgelehnt hat, wird nun der Konkurs über das Unternehmen ergehen. Das wird ein arger Dämpfer für fernere derartige Projekte geben.

Bauwesen in Zürich. Der Stadtrat beschloß, zur Beschäftigung der Arbeitslosen und Niedergelassenen, unter möglichster Berücksichtigung der Schweizerbürger und Familienväter, versuchsweise bis auf weiteres Tiefbauarbeiten, deren technisch richtige Ausführung durch ungelernte Arbeiter möglich ist, in Regie ausführen zu lassen, unter Zugrundelegung eines Mindestlohnes von 40 Rappen per Stunde.

Theaterbau Bruntrut. Der Einwohnergemeinderat Bruntrut hat unter Ratifikationsvorbehalt durch die Gemeinde bei der Synagoge einen Platz für 35,000 Fr. erworben, auf welchem ein Theater erbaut werden soll.

1917

**Eisen rostet nicht
Holz fault nicht
Bauten werden witterfest
nach billigem Anstrich mit
Kautscholeum**

Dauerhafter und billiger wie Oelfarbe!
In allen Farben streichfertig zu beziehen von
Emil Mauch, Basel.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

612. Wer hat eine Transmissionswelle von 6—7 Meter Länge und 150 mm Dicke, mit 3 Stehlagern, billig abzugeben?

643. Welches Geschäft könnte mir einen Rohrbogen mit zwei Flanschen für eine Turbine, aus starkem Blech, 38 cm Lichtheite, liefern und zu welchem Preis? Oferren an Hart. Schlegel, mech. Schreinerei, Klosters-Dörfli.

647. Wer liefert schöne Parquetböden von Buchenholz? Oferren mit Preisangabe nimmt entgegen J. J. Nicenbacher, Baumeister, Isbach (Schwyz).

648. Gabe vor 3 Wochen an einem Riegelhause mit hydraulischem Ralp verputzt. Das Holz wurde zuerst angeworfen und dann Schilfrohr hineingedrückt und zuletzt mit Draht überzogen. Nun zeigen sich schon Risse von 1 mm Weite. Das Haus wurde vor zwei Jahren neu gebaut.

649. Wer liefert das nötige Geschirr zur Kunststeinfabrikation?

650. Auf welche Weise ließe sich die Windstärke kontrollieren, um der Frage über Aufstellung eines Windmotors näher treten zu können?

651. Welches Geschäft hat eine gebrauchte, aber gut erhaltene Abricht- und Dickehobelmaschine von 40—60 cm Breite und eine Langlochbohrmaschine sofort gegen bar billig abzugeben? Oferren unter Nr. 651 befördert die Expedition.

652. Wo bezieht man die besten Sägspan-Heizöfen für Werkstätte und zu welchem Preis? Oferren an J. Lüscher u. Sohn, mech. Glaserei, Rohr bei Uetendorf.

653. Wie teuer kommt eine Akkumulatorenbatterie für eine Lichtanlage von ca. 40 Lampen zu stehen und wie manches Jahr wird dafür für gutes Funktionieren Garantie geleistet?

654. Mit was für Mitteln kann der Holzwurm radikal vertilgt werden? Für gef. Auskunft besten Dank.

655. Wie viel Touren soll eine Fräse machen, um vorteilhaft Brennholz schneiden zu können? Das Blatt hat 50 cm Durchmesser, die Zahnung 20 mm. Sind 1000 Touren genügend oder soll sie 2000 machen?

656. Wer hätte zwei Stück Ofen für Spänefeuerung abzugeben, für je 300 Kubikmeter Heizraum, gebraucht oder neu? Oferren an die Expedition unter Nr. 656.

657. Gibt es auch automatische Rechenreiniger bei Turbinen- anlagen und wo wäre eine solche zu besichtigen?

658. Wer hätte alte Winkeltriebe mit Holz- und Eisenzähnen, Rad circa 70—80 cm Durchmesser, Kolben circa 50—60 cm Durchmesser? Oferren an B. Egert-Sereb, Isbach-Schwyz.

659. Wer liefert saubere Weizsteinfässer von Weiden-, Erlen- oder Aspenholz, für Bierverkäufer, bei Abnahme von einigen hundert Stück?

660. Wer liefert Rundstäbe von Tannenholz, 150—200 cm lang und 25—30 mm dic, in sauberer und astfreier Ware?

661. Wer liefert ganz sauberes, entrindetes Rottannenholz in ein Meter langen Stücken? Bedarf 2—300 Ster.



Stark verkleinerte Abbildung der Tafel 43. (Näheres wegen Raummangel in nächster Nr.)

Illustrationsprobe
aus dem soeben erschienenen Möbelwerk:

Friedrich, Das moderne Mobiliar.

662. Welches Geschäft oder welche Fabrik befaßt sich mit der Lieferung von Eisenzwingen für Feilenhöfe? Verlange Preisangabe für Posten von 10,000 Stück. Offeren unter Nr. 662 an die Exp.

Wichtig für Neubauten
ist die bestens empfohlene [1920]
Kautschukbutter!
Sicheres Schutzmittel für Stein- und Cement-
arbeiten gegen Witterungseinflüsse!
**Jeder Stein, Putz und Dach-
ziegel wird witterfest und
wasserabweisend!**
— Billig und gut! —
Emil Mauch, Basel.

Antworten.

Auf Frage 601. Wenn die im Freien oder in ungeheizten Räumen aufgestellten Apparate an Stelle von Wasser mit frostfreiem Acetyl-Galcidum beschickt werden, so ist ein Einfrieren der Acetyl-Apparate ausgeschlossen. Es ist dies für die allgemeine Einführung dieser schönen und billigen Beleuchtungsart sehr wichtig, weil man damit gleichzeitig den erschwerenden Polizeiverordnungen betreffend die Aufstellung der Apparate im Freien, also außerhalb bewohnter Räume, entspricht und zugleich auf einfache Weise dem Einfrieren der Apparate bei Frostwetter vorbeugt. Auch für Warmwasserheizungsanlagen und Gasmeier wird Galcidum vorteilhaft angewendet und sende ich auf Verlangen den Herren Interessenten gerne Prospekte. Emil Mauch, Basel.

Auf Frage 602. Sensmühlen vorteilhaftesten Systems liefert in bester Ausführung die Maschinenfabrik U. Ammann in Langenthal.

Auf Fragen 609 und 628. Wenden Sie sich gefl. an J. Hünziker, Sägerei, Gontenschwil (Aargau), der Ihnen die billigsten Offeren machen kann.

Auf Frage 610. Unterzeichnete wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Schenkel u. Zien, Baugeschäft, Zürich III W.

Auf Fragen 611 und 629. Wir haben ca. 500 m gebrauchtes, sehr gut erhaltenes Rollbahngleise von 60 em Spurweite nebst 10 Rollwagen und mehreren Dreh scheiben auf Lager und können Ihnen sofort dienen. Preisofferte ist Ihnen direkt zugegangen. Corti u. Cie., Baugeschäft, Winterthur.

Auf Frage 612. Fr. Zwisch-Honegger in Wald (Zürich) kann eine Welle von 6—7 Meter Länge und 190 mm Dicke mit 3 Lagern dazu billigst liefern.

Auf Frage 613. Unterzeichnete können Ihnen fragl. Transmissionsbestandteile billigst liefern. bitten um gefl. Angabe der Adresse. Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Tann-Mütt (Zürich).

Auf Frage 614. Gewünschte Birnbaumbreiter liefert billigst Jb. Erzinger, Säger, Kaltenbach (Thurgau).

Auf Frage 619. Wenden Sie sich gefl. an die Firma Lattner u. Cie., Clarastraße 17, Basel.

Auf Frage 620. Wenn es sich um größeren Bezug resp. Wieder verkauf solcher Meterstäbe handelt, wollen Sie sich gefl. an Schohaus u. Schetelig in Zürich wenden.

Auf Frage 620. Meterstäbe nach jeder Angabe liefert die Maschinenfabrik von J. Siegrist in Schaffhausen.

Auf Frage 622. Für die Lieferung von Zahnrädern aus Stahl mit geschliffenen Zähnen empfehlen sich A. Dohler u. Co., Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgiesserei in Aarau.

Auf Frage 622. Räderfabrik von A. Wüscher, Feuerthalen bei Schaffhausen.

Auf Frage 623. Wenden Sie sich an Usine du Molage, bois ouvres, Aigle.

Auf Frage 624. Eine Quelle mit 10—20 Minutenlitter Wasser kann sehr wohl zum Betriebe von landwirtschaftlichen Maschinen verwendet werden, wenn das Gefälle 30 m beträgt. Hingegen ist es nötig, ein entsprechend großes Reservoir zu bauen, um eine bestimmte Zeit lang fortarbeiten zu können. Ich kenne eine solche Anlage unter fast gleichen Verhältnissen, nämlich Wasserquantum: 15 Minutenlitter, Gefälle 30 m; im Betrieb: Fräse, Obstmühle, Futterschneidemaschine, Dreschmaschine, Schrotmühle etc., und will auf Verlangen gerne die

Adresse angeben. Auf Grund von Berechnungen oder aus Erfahrung kann gesagt werden, daß ein Reservoir in diesem Falle etwa 100 m³ enthalten soll und die Druckleitung, um zu großer Gefäßverluste zu vermeiden, mindestens ein Kaliber von 100 mm haben muß. Das Reservoir dürfen Sie mit 100 m³ Inhalt auf Fr. 2500.— ansetzen und per laufenden Meter fertige Leitung zu 100 mm Lichtheite müssen Sie Fr. 7.— rechnen, somit bei 400 m Länge Fr. 2800.— Ich rate Ihnen eine Rieser-Je Turbine; Turbine, Schieber und die nötigen Formstücke etc. werden auf ca. 1000 Fr. zu stehen kommen. Mit der Transmission, die man nur an Ort und Stelle berechnen kann und mit allem Zubehör, Zuleitung zum Reservoir, Ueberlauf etc. wird die Anlage je nach der Gunst der Verhältnisse auf 8000—10,000 Fr. zu stehen kommen. Zu näherer Auskunft gerne bereit, zeichnet J. Schwarzenbach, Kultur-Ingenieur, Rüschlikon.

Auf Frage 624. Wasserwerksanlagen jeder Art baut in bester Ausführung unter Garantie die Maschinenfabrik U. Ammann in Langenthal, welche Ihnen gerne mit Rat zur Hand geht und mit Offeren dient.

Auf Frage 624. 10 Minutenlitter Wasser ergeben bei 30 m Gefälle pro Tag eine Pferdekraftstunde, 20 Minutenlitter das doppelte. Bei Anlage eines genügend großen Reservoirs wird die Kraft für einen landwirtschaftlichen Betrieb ausreichen. Nähere Auskunft erteilt gerne und erstellt solche Anlagen als Spezialität J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 624. 20 Minutenlitter erfordern für 24 Stunden ein Reservoir von 48 m³ und geben mit 30 m Gefälle täglich eine Stunde lang knapp 1 Pferdekraft, durch 10 em Röhren geleitet, die in der oberen Hälfte von Cement sein können. Die Gifengroßröhren kommen per laufenden Meter auf 4 Fr. Beim Reservoir kommt es viel darauf an, ob in der Nähe passendes Betonmaterial zu haben ist. B.

Auf Frage 625. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Lattner u. Cie., Clarastraße 17, Basel.

Auf Frage 625. Ueber Armaturen zu Dampfleitungen verlangen Sie Katalog von Jacob, Biederlehr u. Co. in Winterthur.

Auf Frage 626. Corti u. Cie., Dampffäge, Grüze b. Winterthur, haben stets 36 mm Bretter, sowie überhaupt Bretter in allen Dimensionen auf Lager und können Sie prompt und billig bedienen.

Auf Frage 626. Offerete von Corti u. Cie., Dampffäge, Winterthur, geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 628. Kann Ihnen fragliche Latten liefern und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jof. Schuler, Sägerei, Alpthal bei Einsiedeln.

Auf Frage 628. Tannenlatten, 15/90 und 18/90 mm, in Längen von 4,50—6 Meter, liefert zu billigsten Preisen G. Schaufelberger, Holzhandlung, Steg (Zürich).

Auf Frage 628. Wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. B. Bieli u. Cie., Röhzüns (Graubünden).

Auf Frage 628. Wenden Sie sich an die Salzburger Holzindustrie Franz Käserer u. Sohn, Dampffägewerk in Salzburg in Oesterreich, welche Ihnen mit billigster Offerte franco verzollt jede schweizerische Station gerne dienen wird.

Auf Frage 629. Neues und gebrauchtes, sehr gut erhaltenes Rollbahngleise, sowie Rehsscheiben und Rollwagen liefert kauf- und mietweise billigst Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 630. Knechtli'sche Eisenhandlung, Zürich.

Auf Frage 631. Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I.

Auf Frage 631. Schraubenflaschenzüge jeder Stärke liefert in sorgfältigster Ausführung Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 632. Neue Schleudermühlen (Kollergänge), sehr gut geeignet zum Vermahlen von Ziegeleibruch, liefert billig Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 633. C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft in Zürich I, können Sie in Blasbälgen vorteilhaft bedienen. Kataloge lieben gratis zur Verfügung.

Auf Frage 633. Bauhofer-Freieichen, Olten, liefert jeder Art Blasbälge.

Auf Frage 637. Unterzeichneter, welcher zu jeder gewünschten Auskunft gerne bereit ist, wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 637. Eine besondere kleine Turbine ist hier zum Betriebe einer Lichtdynamo das billigste und rationellste. B.

Auf Frage 639. Gesuchten beim finden Sie bei Hausmann u. Cie., Farben- und Lackfabrik, Bern.

Auf Frage 641. Offerete geht Ihnen direkt zu von C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 644. Pins in besten Qualitäten, als aus erster Hand, finden Sie billigst bei Hausmann u. Cie., Farben- und Lackfabrik, Bern.

Auf Frage 645. Als empfehlenswertes Zwischenmaterial liefern wir Infusorienerde (Kieselguhr). Verlangen Sie Offeren unter Angabe des nötigen Quantums von Jacob, Biederlehr u. Co., Winterthur.

Auf Frage 645. Das billigste Mittel für Schalldämpfung ist mehrfaches Papier.

Auf Frage 646. Wir können Ihnen 4—5pferdige Petrol- und Benzimotoren heute ausnahmsweise billig abgeben. Gasmotoren- Fabrik Deutz, Filiale Zürich.

Auf Frage 646. Neue Benzin- und Petromotoren, bewährtes System, liefert billigst Fritz Marti, Winterthur. Verlangen Sie ges. Prospekte.

Stets dichte Dächer

erzielt man mit Lack und Kitt aus 1918

Neger-Kautschuk!

Einfach! Billig! Bestens empfohlen!
Fertig zum Gebrauch mit Anleitung zu beziehen von

Emil Mauch, Basel.

Submissions-Anzeiger.

Lieferung von Brückenholz. Das zur **Umdeckung der alten Rheinbrücke Basel** erforderliche, bis Ende Februar 1902 zu liefernde Holz, ca. 200 m³, ist zu vergeben. Lieferungsbedingungen beim Materialverwalter im Werthof an der Pestalozzistraße zu erfahren. Offerten sind bis Montag den 11. November, abends 6 Uhr, zu richten an das Baudepartement Basel.

Die Schreinarbeiten und elektrischen Lüteinrichtungen zum Neubau Wädertlingstiftung Uetikon. Ein-gabetermin: 8. November. Näheres durch das fantonale Hochbauamt Zürich, untere Zäune 2, Zimmer 5.

Die Erd-, Maurer- und Zimmermannsarbeiten zum Umbau und zur Vergrößerung des Tramway-Depots in Bözingen. Offerten, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis 5. November an das Stadtbauamt Biel einzureichen, alwo die Blätter und Schriftstücke eingesehen werden können.

Die Schulgemeinde Wermatsweil bei Uster eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von **zwei Arbeitsschulbänken**. Offerten bis 3. November an Schulgutsverwalter Herm. Riegg.

Möbel-Gestellfabriken

Patent.

Sofagestell, sehr praktisch, mit Zukunft, ist sofort zu verkaufen. Kommt nicht schwerer, wenig Beschläge, nicht teurer.

Offerten befördert die Expedition ds. Bl. unter Chiffre S 2094.

Möbelschreinerei.

Besonderer Verhältnisse halber in einem verkehrsreichen Kurort eine **Kundenschreinerei**, welche mindestens 5—6 Arbeiter beschäftigt, zu verkaufen. — Einem tüchtigen Möbelschreiner bietet sie eine **sichere Existenz**, da keine nennenswerte Konkurrenz vorhanden, weder am Platze selbst, noch in nächster Umgebung.

Offerten unter Chiffre M 2043 bef. die Expedition.

E. Kiessling & Co.

Leipzig-Plagwitz

bauen als alleinige Spezialität

Sägegatter

und 982 b

Holzbearbeitungs-Maschinen

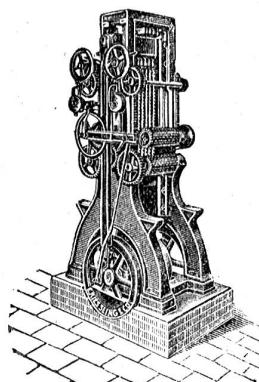
in neuester vollendetster Ausführung.

Feinste Referenzen.

Cataloge auf Wunsch gratis und franko. Deutsche Bauausstellung Dresden 1900

Höchste Auszeichnung:

Kgl. Sächs. Silb. Staatsmedaille. Filialbureau: Ingenieur E. Weber, Zürich II, Lavaterstrasse 77.



Die Genossame Steinerberg (Schwyz) lädt die **Zimmermannsarbeiten** für den Bau der Kanzleihütte auf Obhäg zur Konkurrenz auszuschreiben. Anmeldungen nebst Angabe des Arbeitspreises (per m²) sind bis 7. Nov. an Joh. Jos. Reichlin, Genossen-präsident, zu richten.

Die Küsereigesellschaft Schwendi bei Walkringen schreibt die Erstellung einer Anke mit Turbine, Wassersammler und Leitung zur Konkurrenz aus. Die Erdarbeiten und Führungen übernehmen die Gesellschaft. Nebernahmsofferten sind bis 5. November dem Präsidenten G. Althaus einzureichen. Der Plan ist bei G. Sieber, Sekretär, einzusehen.

Die Eisenkonstruktion für die Fahrbrücke über die Emme bei Lüchelstühli, in 3 Defrungen von 10,6 m, 37,0 m 19,2 m Spannweite. Angebote sind verschlossen und postfrei mit der Aufschrift „Gingabe für die Emme-Brücke bei Lüchelstühli“ der Direction der Bauten und Eisenbahnen des Kantons Bern bis 10. Dezember einzureichen, wo auch die allgemeine Disposition und das Bedingnishest erhoben werden kann.

Die Beheizung des Rathausvestibuls Chur. Vorbehältlich der Genehmigung durch den Stadtrat werden die **Installationen zur Beheizung des Rathausvestibuls** (Erstellung von Ofen etc.) zur Konkurrenz ausgeschrieben. Rauminhalt 1200 m³. Preisoferren mit Angabe der Beheizungsart etc. sind bis 4. November an das Bauamt Chur zu richten, wo auch weitere Auskunft erteilt wird.

Der Gemeinderat von Gohau (St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über Erstellung beidseitiger **Trottoirs** bei der oben Bahnhofstraße in einer Länge von je 222 Meter mit **Graniteinfassung** von zusammen 333 Meter. Pläne, Auffordbemerkungen und Bauvertrag können beim Gemeindamt Gohau eingesehen werden, woselbst auch die Gingaben schriftlich bis 10. November einzureichen sind.

Güterzusammenlegung Grabsriet (Werdenberg). **Die Lieferung von Cementröhren 1. Qualität** in folgenden Quantitäten und Dimensionen:

Ca. 72 Meter von 80 cm Durchmesser

191 " 60 "

82 " 50 "

Offerten sind bis 9. November an das Gemeindeamt Grabs einzureichen.

Eiserner Glockenstuhl für den Turm der neuen Pfarrkirche in Zug. Näheres zur Einsticht auf dem Baubüro Moser daselbst. Offerten unter Aufschrift „Glockenstuhl“ an die Kirchenratsanzei Zug bis 4. November.

Höckel, H. J. A., Der Schreiner. Ein Ratgeber für Baukunst und Möbelschreiner, nebst einem Anhang über die für Tischler in Frage kommenden Werkzeuge und Holzbearbeitungsmaschinen. Elste neu bearbeitete und verbesserte Auflage von A. Graef und M. Graef in Erfurt. Mit einem Atlas von 36 Tafeln und 21 Textabbildungen 1900. Geh. Fr. 14.20. Zu beziehen von B. Senn, jun., Bleicherweg 38, Zürich.

Billig zu verkaufen:

Eine

Kehlstabhobel-

und

Dickehobelmaschine,

25 cm breit, kombiniert mit Langlochbohrmaschine.

Offerten an die Expedition unter No. 2135.

Zu kaufen gesucht:

Etliche ältere noch gut erhalten

Hobelbänke

von der 2122

Sesselfabrik Schaffhausen H. Wyler.

Zu kaufen gesucht:

Ein kleineres

Installations-Geschäft

oder

mech. Werkstätte

wird von jungem, tüchtigen Mechaniker zu kaufen gesucht.

Offerten sind zu richten an die Expedition unter Chiffre W 2131.